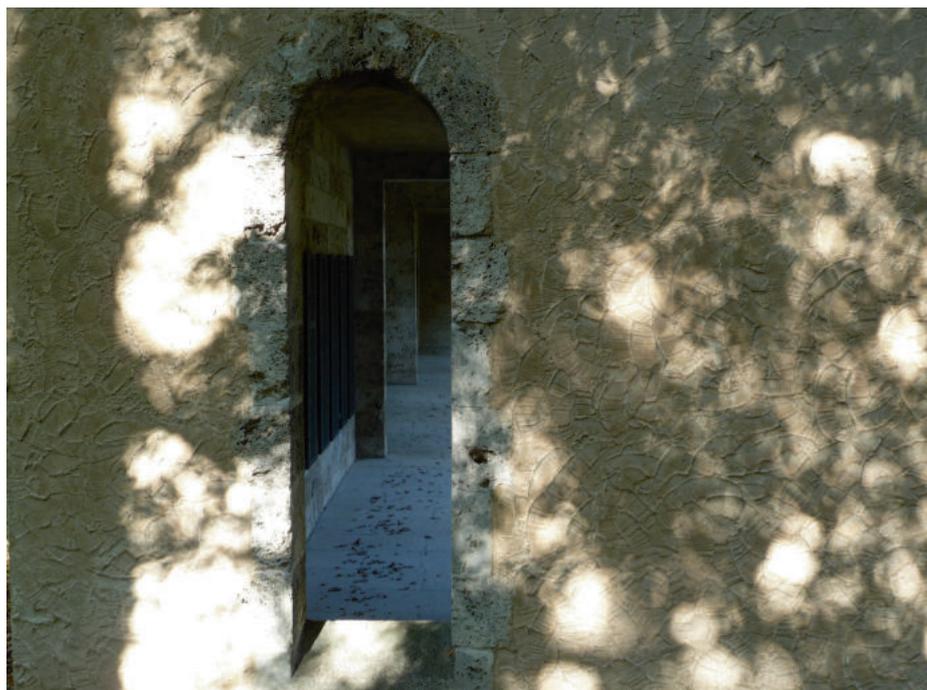


Gemeindebrief

Katholische Kirche Stuttgart-Nordwest

November 2021 - 5



St. Josef

St. Monika

St. Theresia

Salvator

Memento

Vor meinem eignen Tod ist mir nicht bang,
Nur vor dem Tode derer, die mir nah sind.
Wie soll ich leben, wenn sie nicht mehr da sind?

Allein im Nebel tast ich todentlang
Und laß mich willig in das Dunkel treiben.
Das Gehen schmerzt nicht halb so wie das Bleiben.

Der weiß es wohl, dem gleiches widerfuhr;
- Und die es trugen, mögen mir vergeben.
Bedenkt: den eignen Tod, den stirbt man nur,
Doch mit dem Tod der andern muß man leben.

Mascha Kaléko

Verse für Zeitgenossen

Erstveröffentlichung: 1958 Rowohlt Verlag, Hamburg

© 2015 dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, München

Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der dtv Verlagsgesellschaft:

www.dtv.de

Memento

Liebe Gemeindemitglieder,

der November ist der Monat mit den Totengedenktagen. Er beginnt in der katholischen Tradition mit Allerheiligen und Allerseelen, in dessen Mitte steht der Volkstrauertag und am Ende in der evangelischen Tradition der Totensonntag, der besser Ewigkeitssonntag genannt wird und Bezug nimmt auf den Glauben an Auferstehung und ein ewiges Leben. Wir Katholiken feiern an dem Tag das Christkönigsfest, weil wir glauben, dass am Ende unseres Lebensweges Christus, der Herr des Lebens und der Herr von Welt, Zeit und Ewigkeit steht.

Die Mauer mit dem Rundbogenfenster auf unserer Titelseite finden Sie am Feuerbacher Friedhof. Die Sonne zaubert im Schattenwurf des Blattwerks ein lebendiges Bild. Durch das Fenster blicken wir in den Wandelgang des Ehrenmals. Dort sind die Namen der Gefallenen, Vermissten und zivilen Opfer der beiden Weltkriege verzeichnet. In der Feierstunde am Volkstrauertag denken wir aller Kriegstoten und Opfer von Verbrechen gegen die Menschlichkeit. Gerade das Ende des Afghanistaneinsatzes der Bundeswehr macht deutlich, welche menschlichen Folgen und äußeren und inneren Verletzungen Gewalt, Krieg und Terror auch heute hinterlassen.

Es ist zwar verständlich, wenn wir das im Alltag nicht an uns heranlassen. Das Ehrenmal steht 364 Tage im Jahr relativ unbeachtet in unserem Friedhof. Wir verdrängen oft Leid und Tod aus unserem Leben. Dabei ist es so wichtig, diesen bedeutenden Themen unseres Menschseins nicht auszuweichen, sondern ihnen Raum zu geben: Also im übertragenen Sinne immer mal wieder durch das Fenster in der Mauer hindurchzuschauen, oder noch besser um die Mauer herumzugehen und die Namen zu lesen, sich die Geschichten hinter den Namen vorzustellen, die Gesichter, die betroffenen Familien, ...

Ich möchte Sie alle ermutigen, am Allerheiligentag, 1. November zu unseren Gottesdiensten auf den Friedhöfen und am Volkstrauertag, 14. November um 11.15 Uhr in Feuerbach zu den Gedenkstunden am Ehrenmal und anschließend am Mahnmal sowie nachmittags um 14 Uhr auf den Weilimdorfer Friedhof zu kommen. Geben wir den Toten einen Raum im Leben. Teilen wir die Trauer. Das gemeinsame Gedenken ist wichtig. Memento mori!

Matthias Hambücher, Pfarrer

Allerheiligen und Allerseelen



Aussegnungshalle Friedhof Feuerbach

Im Blick auf die Vollendung der Heiligen und deren Lebensperspektive denken wir an die Toten. Nicht Trauer und Klage bestimmen die Gottesdienste sondern die österliche Hoffnung.

Allerheiligen, Montag, 1. November 2021

9.30 Uhr in [Salvator](#)

9.30 Uhr in [St. Theresia](#)

11 Uhr in [St. Josef](#)

Gemeinsame Gräberbesuche, Montag, 1. November 2021

14 Uhr im Alten Friedhof in **Weilimdorf**

15 Uhr im Neuen Friedhof in **Weilimdorf**

15 Uhr im Friedhof in **Feuerbach**

Allerseelen, Dienstag, 2. November 2021

- mit Verlesung der Namen der Verstorbenen seit Allerseelen 2020 -

9 Uhr in [St. Josef](#)

18 Uhr in [St. Theresia](#)

19.30 Uhr in [Salvator](#)

Volkstrauertrag 14. November 2021

Auch dieses Jahr wird am Volkstrauertag wie jedes Jahr in einer zentralen Gedenkstunde im Deutschen Bundestag der Kriegstoten und Opfer von Verbrechen gegen die Menschheit gedacht.

Die Zentrale Gedenkstunde zum Volkstrauertag 2021 steht im Zeichen der Erinnerung an den besonders grausamen und verlustreichen Angriffs- und Vernichtungskrieg in Ost- und Südosteuropa, der vor 80 Jahren mit der Besetzung von Jugoslawien und Griechenland sowie dem Überfall auf die Sowjetunion begann. Der rücksichtslosen Kriegsführung folgte ein hartes Besatzungsregime mit dem massenhaften Tod von Kriegsgefangenen, Zwangsarbeitern sowie von den Opfern der NS-Aushungerungsstrategie. Widerstand wurde erbarmungslos unterdrückt. Deutsche Vergeltungsmaßnahmen trafen in Osteuropa wie auf dem Balkan nicht nur Partisanengruppen, sondern oftmals auch völlig unbeteiligte Zivilisten. Im Zuge des deutschen Vormarsches weitete das NS-Regime die Verfolgung und Ermordung des europäischen Judentums und der Sinti und Roma aus.

Mit der Wende im deutsch-sowjetischen Krieg schlug diese erbarmungslose Kriegsführung gegen die deutschen Soldaten, aber auch gegen die deutschsprachigen Minderheiten



Foto: Uwe Zucchi für Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

in Mittel- und Osteuropa zurück. In die Millionen gehen die Zahlen von Soldaten, die unter den verheerenden Umständen bei den Kämpfen oder in der anschließenden Kriegsgefangenschaft starben und von den Zivilisten, die flüchten mussten oder vertrieben wurden. Krieg, Vertreibungen und die Isolation im Zuge des Kalten Krieges bedeuteten auch eine tiefe Zäsur für die reiche wie wechselhafte Verflechtungsgeschichte unterschiedlicher Sprachen, Kulturen und Religionen in dieser Region, die gleichwohl in Teilen bis heute fortlebt.

Die Wunden dieser Gewalterfahrung, die durch die Spaltung im Kalten Krieg auf Jahrzehnte weitgehend unterdrückt blieben, wahren bis heute noch fort. Zugleich haben sich jedoch im Zuge der Öffnung nach 1989 wieder viele vertrauensvolle Beziehungen vor allem auf der zivilgesellschaftlichen Ebene entwickelt.

Volkstrauertag in Feuerbach und Weilimdorf

Am **Sonntag 14. November um 11.15 Uhr** auf dem **Friedhof in Feuerbach** am Ehrenmal und anschließend am Mahnmal sowie **um 14 Uhr** auf dem **Neuen Friedhof in Weilimdorf** gedenken unsere Kirchengemeinden gemeinsam mit der gesamten Bürgerschaft vertreten durch die Bezirksvorsteherinnen und die Bezirksbeiräte der Opfer von Katastrophen, Krieg und Gewalt.



Ehrenmal Friedhof Feuerbach

Das Ehrenmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs wurde im November 1929 eingeweiht. Die Unterstehhalle mit angegliederten Wandelgängen aus Kalktuff hatte Stadtbaurat Friedrich Holstein geplant. Die Namen von 482 Gefallenen des Ersten Weltkrieges sind auf Bronzetafeln genannt, in deren Zentrum die Plastik „Ohnmacht und Wille“ von Professor Daniel Stocker steht. 1993 wurden zu beiden Seiten jeweils neun Tafeln mit etwa tausend Namen der Gefallenen, Vermissten und zivilen Opfer des Zweiten Weltkrieges der Gemeinde angebracht.



In der Mitte des Ehrenmals ist die Figurengruppe "Ohnmacht und Wille".

"Ohnmacht und Wille"

Am 11. September 1947 wurde das Mahnmal für die Opfer des Faschismus auf dem Feuerbacher Friedhof eingeweiht. Die Namen von 11 Bürger/innen sind auf der Stele zu lesen, die in Konzentrationslagern oder Gestapohaft umgekommen sind. An weitere 16 Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft erinnern zwei Tafeln.



Mahnmal

50 Jahre Kirche St. Monika



Drei wichtige Jubiläen von St. Monika stehen an: Am 28. November 1971 war die Grundsteinlegung, am 14. Juli 1972 Richtfest, am 23. September 1973 erfolgte die Kirchweihe durch Weihbischof Dr. Georg Moser. Das ist für uns Grund zum Feiern. Die Festjahre beginnen mit einem Vortrag.

Am **Sonntag, 28. November 2021 um 17 Uhr** ist Heiner Giese zu Gast im Saal von St. Josef.



Grundsteinlegung St. Monika am 28. November 1971, Pfarrer Alban Schad

Dr. Heiner Giese ist Architekt. Von 1996 bis 2018 war er in Rottenburg Diözesanbaumeister. Seit 2019 ist er Referent im Ministerium für Finanzen in Baden-Württemberg. Er wird die neuromanische Kirche St. Josef, Feuerbach und das Werk des Brutalismus, St. Monika in Feuerbach im architektonischen Kontext ihrer Zeit vorstellen.

Vom Klang der Stille

Musik der japanischen Bambusflöte



Liebe Musikinteressierte, liebe Liebhaber der Musik, verehrte Gemeinde!

Auch dieses Jahr geht seinem Ende entgegen und es beginnt die Zeit des Zurückblickens und des Reflektierens, um sich auf das Kommende und Zukünftige vorzubereiten. In Fortsetzung der musikalischen Reihe „Reisenotizen - Von der Kunst, das Leben zu bestehen“ (2018/19) geht der zweite Teil der Reise ins Innere, ins Stille, in das In-sich-hinein-Hören.

Ab Mittwoch, den **3. November 2021** und den zwei darauffolgenden Mittwochabenden wird jeweils um **19.30 Uhr** in St. Josef Musik der japanischen Bambusflöte, der

Shakuhachi, erklingen. Sie nimmt den Hörer mit in ferne Klangwelten, in ruhige Oasen und in beruhigende Gefilde.

Der erste Abend, am **3. November 2021** ist wegen seiner Nähe zu Allerseelen überschrieben mit „Gedenken“, der zweite Abend am Mittwoch, **10. November 2021**, mit „Reinigen“ und der abschließende dritte am **17. November 2021**. mit „Schweifen“.

Lassen Sie sich umfängen von den naturnahen, urwüchsigen Klängen eines sehr einfachen, schlichten, aber doch sehr farbigen und variablen Instrumentes.

Der Eintritt ist frei. Es gilt die 3G-Regel.

Ich freue mich auf Ihr Kommen

Ihr Detlef Dörner

Neuer Pfarrvikar ab Februar 2022

Wir freuen uns einen neuen Pfarrvikar zu bekommen. Er wird ab Februar 2021 hier für 1 ¾ Jahre bei uns sein und uns schon jetzt immer mal besuchen. Wir heißen ihn herzlich willkommen.



Ich bin Stefanos Mamo Nigatu Lemessa. Ich komme aus Äthiopien. Ich bin 32 Jahre alt. Seit sechs Monaten wohne ich in Wurmlingen und lerne Deutsch bei Vivat Lingua in Tübingen. Ich habe einen Bruder und drei Schwestern. Ich spreche Afaan Oromo, Amharisch, Englisch und ein bisschen Deutsch. Nach meiner Schulzeit habe ich zunächst drei Jahre Philosophie studiert und dann vier Jahre Theologie. Dann habe ich meine Abschlussarbeit in Ekklesiologie geschrieben und meinen Bachelor von der Urbanian-Universität erhalten. Meine Priesterweihe war im September 2019. Ich war persönlicher Sekretär des Bischofs und habe auch eineinhalb Jahre in der Pfarrei St. Joseph und St. Mary in Nekemte gearbeitet. Meine Hobbys sind Fußball- und Volleyballspielen, Laufen, Joggen und Lesen. Ich freue mich sehr, Sie bald kennenzulernen.

Trauergruppe



Die Mitarbeiter/-innen und Gäste unserer Trauergruppe haben sich in den vergangenen Monaten bereits wieder zu Kaffee und Gespräch getroffen. Der intensive Austausch nach über einem Jahr des Lockdowns hat uns ermutigt, unsere Treffen weiterhin zu ermöglichen.

Zur Trauergruppe treffen wir uns **jeden Monat am 2. Mittwoch um 17 Uhr** im Gemeindehaus St. Theresia. Natürlich bleibt bei den intensiven Themen das Gesprochene im Raum.

Im November werden wir den Abendgottesdienst in St. Theresia mitgestalten. An diesem Tag treffen wir uns vorher aber nicht.

Die nächsten Termine für unsere Trauergruppe sind

Mittwoch 1. Dezember 2021 um 17.30 Uhr (bitte beachten Sie Datum und Uhrzeit) sowie der **12. Januar, 9. Februar und 9. März 2022 jeweils um 17 Uhr.**

Wir freuen uns über jede und jeden, die/der zu uns dazu stoßen möchte.

Andreas Wellner

Diakon

Glaubensgespräch mit Pfarrer Martin



Der nächste Termin ist

Mittwoch, 17. November 2021, 20 Uhr

Dauer ca. 60 Minuten

Hinweis zur Teilnahme zu Online Terminen

Unsere Termine werden zur Anmeldung, wie Gottesdienste im Internet eingetragen. Wer sich anmeldet bekommt kurz vor dem Termin einen Link über die Mail, die er bei der Anmeldung angegeben hat. Auf dem PC muss man auf den Link klicken und ein paarmal den Zugriff auf die Kamera und Mikrophon erlauben. Das weitere Vorgehen wird erklärt, wenn die Verbindung zustande kommt.

Neues aus dem KinderGARTEN Bergheim

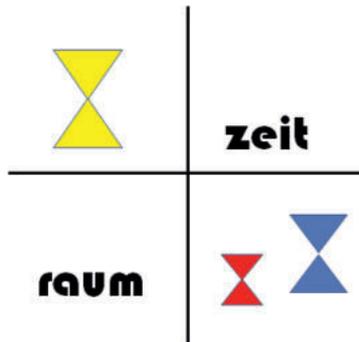


Die Kita. Salvator Bergheim verfügt über einen großen, naturbelassenen Garten, der den Kindern schon viel Naturerfahrung und Rückzugsmöglichkeiten bietet. Deshalb dachten wir bisher unser Garten wäre nicht mehr zu optimieren. Im April dieses Jahres hatten wir dann eine Teamfortbildung mit Frau Lange- Blinkert zum Thema: "Den Garten attraktiv machen".

Nach dieser Fortbildung sprudelten tatsächlich noch viele neue Ideen, die von unseren Kindern sehr gut angenommen werden!
Zur künstlerischen Entfaltung lädt unser Außenatelier mit angeschlossener Werkstatt ein. Als Rückzugsmöglichkeiten bietet sich unser Lese-Kuschel-Häuschen und Weidenhaus an.



Zeit-Raum-Gottesdienste in St. Monika



Herzliche Einladung zum 2. Raum und Zeit Gottesdienst mit dem Thema Steine

Steine stehen für unterschiedliche Erfahrungen (Glück und Leid), sie werden unterschiedlich genutzt, haben keine Bedeutung, können aber auch eine ganz spezielle Bedeutung bekommen (Erinnerung aus dem Urlaub) und sie können stumme Zeugen sein (Grabstein).



Lassen Sie sich ein auf das Thema Steine am **Sonntag, 14. November 2021** um 18.30 Uhr in St. Monika.

Eine vorherige Anmeldung über die Homepage oder telefonisch über das Pfarrbüro ist wünschenswert.

St. Martins-Aktion



Die Corona-Pandemie hält die Welt weiter in Atem und eine positive Richtung ist noch nicht erkennbar. Vielerorts wird der Martinsumzug auch in diesem Jahr bereits abgesagt. Wir wollen Sankt Martin dieses Jahr deshalb zu einem besonderen Fest machen! Wir laden Sie herzlich mit Ihrer Familie zu unserem St. Martins-Gottesdienst um 17 Uhr in die Kirche St. Josef ein. Wir freuen uns schon heute auf Sie und das gemeinsame Feiern.

Sternsingen 2022 in Feuerbach



Nach coronabedingter Pause werden in den ersten Tagen des neuen Jahres wieder unsere Sternsinger starten.

Wir suchen Kinder und Jugendliche, die bei dieser tollen Aktion mit dabei sind; aber auch Erwachsene, die sie aktiv unterstützen. Bitte bei Pfarrer Matthias Hambücher melden.

Auf unserer Homepage gibt es ständig aktuelle Informationen.



Freud und Leid



Verstorben sind:
Elisabeth Dietze-Schulte
Willi Würstl
Heinrich Gepperth

Waldheim Lindental - Nachruf



Heute habe ich erfahren, dass ein langjähriger Lindentäler, Herr Willi Würstl, bereits in der vergangenen Woche gestorben ist.

Herr Würstl hat zusammen mit seiner Frau und seinen beiden Söhnen viele Jahre im Lindental mitgearbeitet.

Über drei Jahrzehnte hat sich die Familie zusammen mit anderen bei uns engagiert. Er war der letzte Vertreter einer Gruppe, die ab den 60er Jahren den Heimgartenbetrieb übernommen und aufrecht erhalten hat.

Einiges, was unseren Heimgarten noch heute ausmacht, wurde durch seine Hände geschaffen: die Baumpflanzungen entlang des Zauns, die Fahnenstange, die Schließung des Hoftors und am Wichtigsten, unsere Grillhütte, die er nach dem Brand 1984 errichtet und den Sockel für den Grill eigens gemauert hat. Unvergesslich für mich, als ich ihm erzählte, dass einige Bäume zu fällen waren, seine mit Schalk versehene Bemerkung: Gell, da wird's gleich drei Mal warm: beim Sägen, beim Wurzel ausgraben und beim Verbrennen.

Adieu, Gott befohlen, lieber Herr Würstl und Danke von uns Lindentälerinnen und Lindentäler für Ihr Wirken.

Thomas Rückert

Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag



In diesem Jahr findet wieder der traditionelle ökumenische Buß- und Betttag Gottesdienst statt.

Diesen feiern wir am **Mittwoch, 17. November 2021 um 18 Uhr** gemeinsam mit den evangelischen Gemeinden, der methodistischen und der neuapostolische Gemeinde in der ev. Stadtkirche St. Mauritius.

Herzliche Einladung!

Bild: Christiane Raabe In: Pfarrbriefservice.de

Seniorenclub "Feuerbacher Spätlese"

Wir treffen uns wieder!

Nach der Coronapause starten wir mit unserem Seniorennachmittag. Anhand des Schutzkonzeptes der Gemeinde wollen wir uns wiedersehen.

Hierfür ist es aber wichtig, dass Sie sich im Pfarrbüro telefonisch anmelden! Es gelten die 3G-Regeln. Bitte bringen Sie einen entsprechenden Nachweis mit.

Dienstag, 16. November, 14.30 Uhr

Wir laden Sie recht herzlich zu einem Nachmittag mit Frau Anette Dörner ein unter dem Motto: Mit einfachen Übungen fit durch den Winter. Wir freuen uns. Lassen Sie sich überraschen.

Dienstag, 14. Dezember, 14.30 Uhr

Kleine Adventsfeier im gemütlichen Kreis.

Das Team des Senioren-Clubs Feuerbacher Spätlese freut sich, Ihnen "zwei Stunden in Gemeinschaft" (manchmal besinnlich, manchmal fröhlich) anzubieten.

Gemeindebus

Derzeit können wir leider keinen Fahrdienst anbieten.



Bild: Birgit Seuffert in Pfarrbriefservice.de



ADVENTSBAZAR

SELBSTGEFERTIGTE



ADVENTSKRÄNZE
ADVENTSGESTECKE



KÖNNEN SIE BEI UNS ERWERBEN



DER VERKAUF FINDET
ENTSPRECHEND DEN CORONA-REGELN
(INFORMATIONEN FINDEN SIE AUF DER HOMEPAGE UND
IM PFARRBÜRO)
STATT AM



27.11.2021 10 – 14 UHR



28.11.2021 10.30 – 12.30 UHR



IM GEMEINDEHAUS ST. JOSEF
OSWALD-HESSE-STR. 74
70469 STUTTGART



DER ERLÖS IST BESTIMMT FÜR DAS
KINDERHOSPIZ IN STUTTGART

KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. JOSEF / ST. MONIKA
OSWALD-HESSE-STR. 74

Kirchweih in Salvator

Gern feiern wir auch dieses Jahr unser traditionelles Kirchweihfest. Am **Sonntag, 7. November 2021**, beginnen wir um 9.30 Uhr mit dem Gottesdienst.

Um 17 Uhr findet im Rahmen einer Churchnight eine Zeitreise durch das letzte Jahr statt. Eine Diaschau führt uns zu den Ereignissen der letzten 12 Monate. Schauen wir zurück auf diese so andere, unsichere Corona-Zeit. Wir bringen vor Gott, was geglückt und was misslungen ist, unsere Freude und Hoffnung, Trauer und Schmerz. Die Bilder werden Erinnerungen wachrufen, Emotionen wecken, musikalisch wird der Projektchor Salvator diese Reise begleiten und unseren Gefühlen Ausdruck verleihen – „You´ll never walk alone“. Von Mendelssohn bis Gerry & The Pacemakers ist alles dabei, die Musik so vielfältig wie das ganze Jahr und die Menschen!

Gönnen Sie sich eine Stunde inspirierender Momente in einem mit Kerzen festlich beleuchteten Kirchenraum.

Der Kirchengemeinderat lädt Sie alle herzlich ein und bittet um eine Anmeldung über die Homepage oder das Pfarrbüro.

Diakon Andreas Wellner, Verena Lambrecht und Esther Walter

Freud und Leid

Getauft wurden:

Ella Labusga
Chiara Melis



Verstorben ist:

Johann Terre

Geheiratet haben:

Sebastian Labusga und
Astrid Benning



Theater unterm Turm

Annette Mayer liest "In der Kürze liegt die Würze"



Geschichten und Gedichte zum Schmunzeln und Genießen, u.a. von Heinz Erhardt, Wilhelm Busch, Erich Kästner, Kurt Tucholsky – gelesen von der Schauspielerin Annette Mayer.

Donnerstag, 11. November 2021

Beginn 19.30 Uhr

Gemeindsaal Salvator, Giebelstr, 15, 70499 Stuttgart

Eintritt 10,- €

Voranmeldung per Telefon im Pfarrbüro oder online:



Der Zutritt zu Veranstaltungen oder die Teilnahme an Angeboten oder Aktivitäten ist nach der CoronaVO des Landes Baden-Württemberg nur nach Vorlage eines Test-, Impf- oder Genesenennachweises möglich.

St. Martin

Die weltbekannte Geschichte vom Füreinander-Dasein und vom Teilen

Liebe Kinder, liebe Familien,
am **Samstag 13. November 2021**,
ist es wieder soweit:
Wir feiern unsere Martinsandacht
um **17 Uhr** in der Salvator-Kirche.



Alle Kinder, ihre Eltern und Großeltern,
ihre Geschwister und Freunde sind herzlich eingeladen, auch in dieser herausfordernden Zeit den Heiligen Martin zu feiern.

Wir wollen dem Beispiel von St. Martin folgen und uns Gedanken machen, wie man auch heute anderen helfen und Menschen eine Freude machen kann. Damit orientieren wir uns an dem großen Vorbild, das die Kinder in einem Lied besingen: „... nur ein bisschen klitzeklein, möchte ich wie St. Martin sein“.



Und vielleicht habt ihr und Sie auch Lust nach Salvator zu kommen, um die Geschichte dort zu hören und gemeinsam Laternenlieder zu singen.

Eine Anmeldung über den angegebenen Link ist unbedingt erforderlich! In der Kirche gilt das bekannte Hygienekonzept.

Leider können wir auch in diesem Jahr noch keinen Martinsumzug machen, doch wir können Licht und Wärme in unseren Stadtteil, unsere Häuser und Familien bringen.

Nach der Familienandacht in der Kirche tragt ihr eure schönen leuchtenden Laternen durch die dunklen Straßen zu euch nach Hause, begleitet von St. Martinsliedern. Dabei leuchten eure Laternen so, wie einst der Hl. Martin ein Licht in der dunklen Nacht für den Bettler war.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Kinderkirchen- und Familiengottesdienstteam Salvator

Sternsinger gesucht



„Gesund werden gesund bleiben -

Kinderrechte weltweit“ lautet das Motto der Sternsingeraktion 2022.

Gesundheit, so konnten wir in den letzten 18 Monaten erleben, ist für uns alle von hohem Wert. Helfen wir mit, dass Kinder weltweit Chancen auf ein gesundes Leben haben.

Wir hoffen, dass die kleinen Königinnen und Könige im Januar wieder durch die Straßen ziehen können, um Spenden für Kinder weltweit zu sammeln und freuen uns über alle Kinder ab ca. 8 Jahren, die dabei sein möchten.

Zur Vorbereitung für alle, die mitlaufen möchten, findet am **Samstag den 27. November ab 14 Uhr** im Gemeindehaus ein Workshop statt - wie immer mit Infos, Anprobe, Quiz und natürlich ganz viel Spaß.

Anmeldung bitte unter sternsinger@salvator-giebel.de oder im Pfarrbüro unter Tel. 0711/86 56 88.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Sternsingerteam



Bild: sternsinger.de In: Pfarrbriefservice.de

Aktuelles von den MINIS

Unsere MINI-Freizeit: Die Freude war groß, als es hieß, die diesjährige MINI-Freizeit kann stattfinden. Den zusätzlichen Aufwand, den die Einhaltung des Hygieneschutzkonzeptes mit sich brachte, und die damit verbundene Verantwortung haben wir da gern in Kauf genommen. Ausgestattet mit einem Reisesegen stiegen mehr als 20 Ministranten und Ministrantinnen am Morgen des 7. September an unserer Kirche in den Bus mit dem Ziel Todtnauberg. In diesem



auf 1050 m idyllisch gelegenen Hochtal im Südschwarzwald erlebten wir tolle Tage.

Herrliche Wanderungen, Fahrt auf der Sommerrodelbahn, als Hausspiel wurde „Escaperoom“ ausgewählt. Mit einem Rollentausch konnten die Jüngeren wichtige Erfahrungen sammeln. Sie übernahmen einmal die

Aufgaben der Leiter/-innen und arbeiteten ein Programm aus. Auch die Kreativen unter uns kamen mit dem Batiken auf ihre Kosten. Der Mini-Gottesdienst fand mit Katze und mit Diakon Wellner statt, der uns besuchte. Einer der Höhepunkte war die traditionell durchgeführte Nachtwanderung mit Geländespiel. Und als Überraschung am letzten Freizeittag stand die Eselswanderung auf dem Programm. Abwechslungsreich, abenteuerlich und voller Überraschungen war unsere Mini-Freizeit auch in diesem Jahr. Wir sind froh und dankbar, dass wir alle wieder gesund und munter zurückgekehrt sind.

Mini-Sonntag: Am 13. September 2021 fand unser Mini-Sonntag statt. In dem von uns mitgestalteten Gottesdienst konnten wir einigen Ministranten und Ministrantinnen ein herzliches DANKE sagen für ihr jahrelanges Engagement im Dienst am Altar und in der Mini-Arbeit. Trotz Corona und der in diesem Jahr erst am 10. Oktober 2021 stattfindenden Erstkommunion konnten wir doch wenigstens ein neues Mitglied aufnehmen. Über diese Verstärkung freuen wir uns.

Mini-Leitungsteam

Kommt, wir wollen Laterne laufen ...



Leider können wir in diesem Jahr nicht gemeinsam unterwegs sein. Aber ihr dürft mit euren Laternen am **11. November 2021 um 18 Uhr** zum St. Martinsfest auf die Gemeindegewiese in St. Theresia kommen. Wir zeigen euch die Geschichte vom Heiligen Martin und der Mantelteilung und werden gemeinsam Laternenlieder singen und miteinander beten.

Wir bitten um Anmeldung auf unserer Homepage, denn der Platz ist leider begrenzt.

Wir freuen uns auf euch und eure leuchtenden Laternen.

News aus dem Kindergottesdienstkreis



Liebe Kinder,

am **14. November 2021** laden wir euch zum Gottesdienst in die Kirche ein. Frauen aus dem Krippenspielkreis werden den Gottesdienst mit vorbereiten. Im Anschluss stellen wir allen Neugierigen unsere Pläne für das Krippenspiel 2021 vor. Dann heißt es schnell anmelden für das Krippenspiel, egal ob ihr als Schauspielerinnen und Schauspieler, Sängerinnen und Sänger oder Musikerinnen und Musiker mit dabei sein wollt. Sagt diesen Termin auch euren Freundinnen und Freunden weiter, die beim Krippenspiel mitwirken möchten.

Nur zwei Wochen später beginnt die Adventszeit am **28. November 2021**. mit einem schönen Kindergottesdienst im Saal zum 1. Advent. Auch dort freuen wir uns auf euch!

Freitagsrunde

Am Freitag, 19. November 2021, 9.30 Uhr

treffen sich die Damen zu ihrer Freitagsrunde im Gemeindesaal.

Frau Edeltraud John besucht uns und berichtet über pro Alt Weil

Wir freuen uns auf Sie!

Freud und Leid

Getauft wurden:

Giuliano Finn Schneider
Janek Myszor



Verstorben sind:

Berthold Schenz
Sigrid Dalkolmo
Margot Nuding
Maria Regelmann

Werde
Liebesbote!

Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**

Ihre
Spende
zählt!

Diaspora-Sonntag
21. November 2021
www.werde-liebesbote.de

Spendenkonto:
IBAN: DE46 4726 0307 0010 0001 00
www.bonifatiuswerk.de/spenden

Aufgrund der Entwicklung der Corona-Pandemie kann es immer zu Änderungen kommen. Bitte informieren Sie sich deshalb immer auch tagaktuell auf unserer Homepage: <https://kirche-stuttgart-nordwest.de>



Zu allen Gottesdiensten und Angeboten wird eine Voranmeldung online oder telefonisch empfohlen.

Anmeldung zu Gottesdiensten:



Mit diesem QR-Code können Sie die Gottesdienste von St. Theresia ansehen, die live übertragen werden. Im Gottesdienstplan ist jeweils ein entsprechender Vermerk angebracht.



Kollekten

2. November	Priesterausbildung in Osteuropa
14. November	Martinuskollekte
21. November	Jugendkollekte
28. November	Diasporakollekte

Montag, 01.11.2021 - Allerheiligen

Salvator	09.30	Eucharistiefeier
St. Theresia	09.30	Eucharistiefeier
	14.00	Gräberbesuch auf dem Alten Friedhof Weilimdorf
	15.00	Gräberbesuch Feierhalle Neuer Friedhof Weilimdorf
St. Josef	11.00	Eucharistiefeier
	14.00	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
	15.00	Gräberbesuch auf dem Feuerbacher Friedhof

Dienstag, 02.11.2021 - Allerseelen

St. Josef	09.00	Eucharistiefeier zu Allerseelen mit Gebet für die Verstorbenen des letzten Jahres
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	18.00	Eucharistiefeier zu Allerseelen mit Gebet für die Verstorbenen des letzten Jahres
Salvator	18.30	Taizé-Abendgebet
	19.30	Eucharistiefeier zu Allerseelen mit Gebet für die Verstorbenen des letzten Jahres

Mittwoch, 03.11.2021

St. Josef	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier

Donnerstag, 04.11.2021

Salvator	09.00	Eucharistiefeier
St. Monika	18.00	Eucharistiefeier

Freitag, 05.11.2021

Salvator	15.00	Anbetung
----------	-------	----------

Samstag, 06.11.2021

St. Theresia	18.00	Eucharistiefeier
--------------	-------	------------------

Sonntag, 07.11.2021

Salvator	09.30	Eucharistiefeier zum Kirchweihfest
	17.00	Churnight

Zu allen Gottesdiensten wird eine Voranmeldung online oder telefonisch empfohlen. Schützen Sie sich durch das Tragen von Mund- und Nasenmasken (OP- oder FFP2-Masken) vor dem Kontakt zu anderen Personen. Kranke oder Personen mit Kontakt zu Kranken haben keinen Zutritt zu den Gottesdiensten.

Sonntag, 07.11.2021 ff.		
St. Theresia	09.30	Eucharistiefeier
St. Josef	11.00	Eucharistiefeier
	14.00	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Monika	18.30	Eucharistiefeier
Dienstag, 09.11.2021		
St. Josef	09.00	Eucharistiefeier
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
Mittwoch, 10.11.2021		
St. Josef	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier
Donnerstag, 11.11.2021		
Salvator	09.00	Eucharistiefeier
St. Josef	17.00	Martinsfeier
St. Monika	18.00	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier
St. Theresia	18.00	Martinsfeier auf der Pfarrwiese
Freitag, 12.11.2021		
Salvator	15.00	Anbetung
Samstag, 13.11.2021		
Salvator	17.00	Martinsfeier
St. Theresia	18.00	Eucharistiefeier
Sonntag, 14.11.2021		
Salvator	09.30	Eucharistiefeier
St. Theresia	09.30	Eucharistiefeier
	14.00	Gedenken am Volkstrauertag auf dem Neuen Friedhof Weilimdorf
St. Josef	11.00	Eucharistiefeier
	11.15	Gedenken am Volkstrauertag auf dem Feuerbacher Friedhof
	14.00	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Monika	18.30	Zeit-Raum-Gottesdienst

ndere und sich. Es gelten die AHA-Regeln - das heißt: Abstand halten, Hygiene beachten und medien keinen Zutritt.

Dienstag, 16.11.2021

St. Josef	09.00	Eucharistiefeier
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache

Mittwoch, 17.11.2021

Stadtkirche	18.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag in St. Mauritius
St. Josef	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier

Donnerstag, 18.11.2021

Salvator	09.00	Eucharistiefeier
St. Monika	18.00	Eucharistiefeier

Freitag, 19.11.2021

Salvator	15.00	Anbetung
-----------------	-------	----------

Samstag, 20.11.2021

St. Theresia	18.00	Eucharistiefeier zum Cäcilienfest mit dem Kirchenchor
---------------------	-------	---

Sonntag, 21.11.2021 - Christkönigsonntag

Salvator	09.30	Eucharistiefeier zum Jugendsonntag
St. Theresia	09.30	Eucharistiefeier
St. Josef	11.00	Eucharistiefeier
	14.00	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Monika	18.30	Eucharistiefeier

Dienstag, 23.11.2021

St. Josef	09.00	Eucharistiefeier
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache

Mittwoch, 24.11.2021

St. Josef	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Minis

Donnerstag, 25.11.2021

Salvator	09.00	<i>entfällt</i>
St. Monika	18.00	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Zu allen Gottesdiensten wird eine Voranmeldung online oder telefonisch empfohlen. Schützen Sie sich durch das Tragen von Mund- und Nasenmasken (OP- oder FFP2-Masken) tragen. Kranke oder Personen mit Kontakt zu Kranken haben keinen Zutritt.

Freitag, 26.11.2021		
Salvator	15.00	Anbetung
Samstag, 27.11.2021		
St. Theresia	18.00	Eucharistiefeier
Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent		
St. Theresia	09.30	Eucharistiefeier
	09.30	Kindergottesdienst im Saal
Salvator	09.30	Eucharistiefeier
St. Josef	11.00	Eucharistiefeier
	14.00	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Monika	18.30	Eucharistiefeier
Montag, 29.11.2021		
St. Josef	18.00	Rorate als Eucharistiefeier
Dienstag, 30.11.2021		
St. Josef	09.00	<i>entfällt</i>
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
Salvator	18.30	Taizé-Abendgebet

ndere und sich. Es gelten die AHA-Regeln – das heißt: Abstand halten, Hygiene beachten und medizi-
n keinen Zutritt.

Montags:

St. Josef 19.00 Jugendgruppe Ebbes - 14-tägig im Gemeindehaus.

Weitere Termine sind über Ebbes zu erfragen.

Dienstags:

Salvator 14.30 Offener Nachmittag für Frauen jeden Alters im Gemeindehaus

20.30 jeden 1. Dienstag im Monat Taizé-Gebet

St. Josef 14.30 Seniorenclub "Feuerbacher Spätlese" einmal monatlich

20.00 - 21.30 Chor von St. Josef - Probe wöchentlich im Gemeindehaus

St. Theresia Wandergruppe (jeden 3. Dienstag im Monat - Programm siehe Gemeindebrief)

Mittwochs:

St. Josef 15.30 - 17.00 Kinderchor "Die Singenden Mäuse von St. Josef"

St. Theresia 17.00 - 18.45 Treff für Trauernde (jeden 2. Mittwoch im Monat)

Donnerstags:

St. Monika 17.20 Rosenkranz

18.30 Eucharistische Anbetung

19.30 Gebetskreis in St. Monika, 1. OG

St. Theresia 19.30 - 21.15 Chor von St. Theresia - Probe wöchentlich im Gemeindehaus

Freitags:

Salvator 16.00 - 17.30 MinistrantInnen-Gruppen, ministranten@salvator-giebel.de

15.00 Eucharistische Anbetung, jeden Freitag im Monat

20.00 Kirchenchor

St. Theresia 09.00 Freitagrunde (Programm siehe Gemeindebrief)

Samstags:

11.30 - 14.00 Vesper im Jakobusgemeindehaus, Hausen, jeden 1. Samstag

im Monat, durchgeführt von der ev. Stephanusgemeinde

Sonntags:

Salvator/St. Theresia jeweils 10.30 Frühschoppen im Gemeindehaus

St. Josef Cafe Caeli jeweils sonntags im Anschluss an den Gottesdienst

Waldheim Lindental:

Gemeindewaldheim SSB-Haltestelle Landauer Straße.

Geöffnet am Mittwoch Nachmittag und am Samstag und Sonntag (mit Bewirtung) von April bis Oktober. Während der Schulferien und an Tagen mit Dauerregen geschlossen.

Bitte beachten Sie, dass Corona-bedingt viele dieser Angebote derzeit nicht stattfinden können.

Kroatische katholische Gemeinde Stuttgart-Feuerbach

Sveti Ivan Krstitelj (Heiliger Johannes der Täufer)

Gottesdienst in kroatischer Sprache:

St. Josef, Oswald-Hesse-Straße 74, Stuttgart-Feuerbach

An Sonn- und Feiertagen 14.00 Uhr

Am Dienstag und Mittwoch 18.30 Uhr

St. Johannes Maria Vianney, Steinbuttstraße 47, Stuttgart-Mönchfeld

Am Sonntag 9.15 Uhr

Rosenkranzgebet:

Am Dienstag und Mittwoch 18 Uhr

Beichte:

Am Dienstag und Mittwoch 18.00 Uhr und nach Absprache

Krabbelgruppe:

Am Dienstag 17.00 Uhr

Religionsunterricht:

Mittwochs 15.30 Uhr (1. - 2. Klasse), 15.30 Uhr (Kommunionunterricht),

16.30 Uhr (4. - 7. Klasse), 16.30 Uhr (Firmunterricht)

Bibelgesprächskreis:

Am Dienstag nach dem Gottesdienst

Kontaktdaten:

Pfarrbüro Sveti Ivan Krstitelj

Elsenhansstraße 9, 70469 Stuttgart-Feuerbach

Telefon: 0711/24 82 62 30, Fax: 0711/69 97 07 09

E-Mail: hkz_badcannstatt@yahoo.de

Internetseite auf Kroatisch und Deutsch: www.hkz-badcannstatt.de

P. Ivan Grubišić, Leitender Pfarrer

E-Mail: SvetiIvanKrstitelj.Stuttgart-Feuerbach@drs.de

Pastoralreferent Ivan Bošnjak

E-Mail: bosnjak.ivan@web.de

Bürozeiten:

Am Dienstag: 10.00 Uhr - 12.30 Uhr und 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Am Mittwoch: 10.00 Uhr - 12.30 Uhr und 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Impressum:

Gemeindebrief Katholische Kirche Stuttgart-Nordwest

Herausgeber: Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Nordwest, Pfarrer Matthias Hambücher

Redaktionsanschrift: GKG Stuttgart-Nordwest, Oswald-Hesse-Str. 74, 70469 Stuttgart

E-Mail: nordwest.stuttgart@drs.de

Druck: Druckerei Jauch, Stuttgart

Auflage: 2500 Exemplare

Redaktionsschluss der Ausgabe Dezember 2021/Januar 2022: 1. November 2021

(email: Silvia.Grueninger@drs.de)

Bitte senden Sie Ihre Artikel immer über das Pfarramt Ihrer Gemeinde unter dem

Betreff: 'Artikel Gemeindebrief (Monat)'

Kontaktdaten

Pastoralteam

Pfarrer M. Hambücher	Tel.: 0711/85 10 66	nordwest.stuttgart@drs.de
Gemeindereferentin T. Mattes	" "	Theresa.Mattes@drs.de
Pastoralreferentin J. Matheis	" "	Julia.Matheis@drs.de
Diakon A. Wellner	" "	Andreas.Wellner@drs.de
Pfarrer Martin Sie	" "	Martin.Sie@drs.de
Pfarrer Dominique Léger Nindjin		Dominique.Nindjin@drs.de

Homepage: <https://kirche-stuttgart-nordwest.de>

Pfarrbüro St. Monika und St. Josef

Sekretariat: Frau Rosalia Benedek, Frau Silvia Grüninger

Oswald-Hesse-Straße 74, 70469 Stuttgart

Öffnungszeiten:	Mo bis Fr	9.00 – 11.30 Uhr
	Mo und Di	14.00 – 16.00 Uhr
	Fr	15.00 – 17.00 Uhr

Telefon: 0711 / 85 10 66

E-Mail: StJosef.Feuerbach@drs.de

Mesnerin/Hausmeisterin: Frau Maria Liparoti: Tel: 0170/1823769

Pfarrbüro Salvator

Sekretariat: Herr Jürgen Schymura

Giebelstraße 15, 70499 Stuttgart

Öffnungszeiten:	Di und Do	9.30 – 12.00 Uhr
		15.00 – 16.30 Uhr

Telefon: 0711 / 86 56 88

Fax: 0711 / 860 19 53

E-Mail: salvator.stuttgart-giebel@drs.de

Mesner/Hausmeister: Herr Andreas Panczyk: Tel: 0152/27688832

Pfarrbüro St. Theresia

Sekretariat: Frau Stephanie Titz

Pirmasenser Straße 8, 70499 Stuttgart

Öffnungszeiten:	Mo bis Fr	7.00 – 12.00 Uhr
	Mo bis Mi	14.00 – 16.00 Uhr

Telefon 0711 / 887 21 33

E-Mail: StTheresiavomKindeJesu.Weilimdorf@drs.de

Mesner: Herr Christoph Panczyk: Tel: 0711/887 21 33

Hausmeister: Francisco Alcoser Tel: 0711/887 21 33

Bankverbindung

Baden-Württembergische Bank, IBAN: DE49 6005 0101 0004 0876 27

FUNDSTÜCK ...

..... Die Blätter fallen

Die Blätter fallen, fallen wie von weit,
als welken in den Himmeln ferne Gärten;
sie fallen mit verneinender Gebärde.

Und in den Nächten fällt die schwere Erde
aus allen Sternen in die Einsamkeit.

Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.

Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.

Rainer Maria Rilke